

Peuckmann unterschreibt Schriftsteller-Erklärung gegen Überwachung von Handys und im Internet

Weltweit haben sich über 560 Schriftsteller gegen die aktuellen Überwachungspraktiken im Internet und von Mobiltelefonen mit einer Erklärung gewandt. „Ein Mensch unter Beobachtung ist niemals frei“, lautet ihre Botschaft, die auch der heimische Schriftsteller Heinrich Peuckmann unterschrieben hat.

Es sei ein Unding, dass jeder unserer Schritte überwacht werde, erklärt der Kamener, der über Jahrzehnte Lehrer am Städtischen Gymnasium Bergkamen. „Das dämliche Handy von Frau Merkel, auf das die ganze Diskussion reduziert wird, spielt dabei allenfalls eine Nebenrolle. Es geht um uns, um die Millionen anderen, die abgehört werden.“

Peinlich sei, dass die Bundeskanzlerin in der Sache so tue, als sei die Sache damit erledigt, dass ihr Handy nun (angeblich) nicht mehr abgehört werde. „Peinlich auch SPD-Chef Gabriel, der die Initiative der Schriftsteller lobt, aber in der Koalition für die Vorratsspeicherung von Daten eintritt“, erklärt Peuckmann.

Schaf gestohlen und

geschlachtet

Eine furchtbare Entdeckung machte ein 68-jähriger Dortmunder in seinem Kleingarten an der Erlenbachstraße in Dortmund-Schüren. Der Mann informierte am Montag, 9. Dezember, die Polizei, weil in seine Gartenlaube eingebrochen worden war. Damit aber nicht genug: Die unbekanntes Täter hatten in seiner Laube ein Schaf geschlachtet. Bis auf das Fleisch ließen sie alle Überreste des Tieres dort zurück.

Woher das Tier kam, klärte sich kurze Zeit später auf. Dasselbe Streifenteam der Polizeiwache Aplerbeck musste nämlich nach Aufnahme des Tatorts „Gartenlaube“ zur Gasenbergstraße in Dortmund-Berghofen begeben, weil dort ein 49-Jähriger den Diebstahl eines Schafs aus seiner sechsköpfigen Herde von seinem Grundstück festgestellt hatte.

Die Tatzeit dürfte nach bisherigen Ermittlungen der Polizei zwischen Sonntag, 8. Dezember, um 15 Uhr und Montag, 9. Dezember, um 14.30 Uhr liegen.

Die Polizei bittet Zeugen um Hinweise, die Angaben zum Diebstahl des Tieres in Berghofen oder zum Transport nach Schüren machen können. Telefonnummer: 0231-1323821.

Freiheitsberaubung war nur ein heftiger Streit eines Paares

Paare sollten sich nie heftig streiten, jedenfalls nicht in aller Öffentlichkeit. Dass da im Zweifelsfall eine

Polizeiaktion herauskommt, zeigte sich im benachbarten Pelkum. Dort hatte eine Zeugin am vergangenen Samstag gegen 19 Uhr beobachtet, dass eine Frau möglicherweise gegen ihren Willen in ein Auto gezerrt wurde. Die Zeugin schlug Alarm und verständigte die Polizei. Die schaltete am Montag die Öffentlichkeit ein.

Daraufhin meldete sich ein weiterer Zeuge, der konkrete Angaben zum Kennzeichen des Autos machen konnte. Das führte die Beamten zu einem 21-jährigen Mann aus Bönen. Danach war klar: Die anfänglich angenommene Freiheitsberaubung entpuppte sich als einen offen ausgetragenen Beziehungsstreit.

Zu diesem Zeitpunkt hatten sich der Bönener und seine 18-jährige Freundin aus Pelkum längst wieder versöhnt. „Die junge Frau stellte auch keinen Strafantrag“, heißt es abschließend im Polizeibericht.

Lions Club BergKamen öffnet das 10. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 10. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
Spanuth	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1542
Kaufhaus Schnückerl	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2086
Kaufhaus Schnückerl	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1437
Kaufhaus Schnückerl	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	792
ZWK Textilreinigung	1 Warengutschein im Wert von 50,00 EUR	841
ZWK Textilreinigung	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1129
ZWK Textilreinigung	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1497
ZWK Textilreinigung	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	3317
Neumann´s Nauticus	1 Candle Light Dinner für 2 Personen	3038
SchaeferHeimtextilien & mehr	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1734
SchaeferHeimtextilien & mehr	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1447
Poco Einrichtungsmärkte	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2628
Poco Einrichtungsmärkte	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1438

„Warten, warten“ – auf ein Spenderorgan

Vor zwölf Jahren bekam Dieter Kemmerling eine neue Leber transplantiert und erhielt damit eine neue Lebensperspektive. Der Softwareunternehmer warb auch deshalb als Bassist der Band „The Dandys“ am Sonntag (8. Dezember) beim adventlichen Konzert im Hellmig-Krankenhaus für Organspenden. „Warten, warten“, singt die Band und beschreibt damit das Schicksal derjenigen, die auf ein Spenderorgan warten.

Wer sich in diese Situation hineindenken kann, der versteht, wie wichtig die Bereitschaft zur Organspende ist. (Dieter Kemmerling, Bassist der Band „The Dandys“)



Dr. Christian Kollorz füllte für das Hellmig-Krankenhaus das Spendenschwein der Initiative „No panic for organic“.

Jeden Tag sterben drei Menschen von diesen Wartelisten. „Das darf so nicht bleiben“, sagt Dieter Kemmerling. Mit musikalischen Freunden, darunter Steffi Stephan aus Udo Lindenberg's Panikorchester und Kinderliedermacher Detlef Jöcker, rief er die Initiative „No Panic for Organic“ ins Leben. Die „Dandys“ sind als Botschafter dieser Initiative auf Weihnachtstour. Die Gage für den Auftritt im Hellmig-Krankenhaus landete direkt im Spendentopf der Initiative.

Im Foyer des Hellmig-Krankenhauses erzählte Dieter Kemmerling in den Musikpausen von seinem Schicksal. In seinem Fall sei es um Tage gegangen. Das Spenderorgan habe die Rettung bedeutet.

„Wer sich in diese Situation hineindenken kann, der versteht, wie wichtig die Bereitschaft zur Organspende ist.“

Der Besuch des Konzertes lohnte sich auch musikalisch. Die Dandys boten ein buntes Programm mit sanftem Rock, aber auch mit Country-Songs. Von den Bee Gees bis zu Elvis Presley reichte die Bandbreite. Und natürlich war auch der Song „Alter Mann“ zu hören, für den die Band erst vor wenigen Wochen einen großen deutschen Musikpreis erhielt.

Gemeinschaftsstadtwerke warnen vor Betrügern am Telefon

Seit einigen Tagen bekommen die GSW vermehrt Hinweise von ihren Kunden in Kamen, Bergkamen und Bönen, dass sich Anrufer als GSW-Mitarbeiter ausgeben und Daten wie zum Beispiel die Zählernummer abfragen. Die Anrufer täuschen dabei vor, dass eine Tarifberatung wegen einer angeblichen Strompreisänderung notwendig ist.

Wie jedoch am 5. November bekanntgegeben wurde, erhöhen die GSW ihre Preise für Strom und Gas nicht. Darüber hinaus führen die GSW keine telefonische Tarifberatung durch, sondern distanzieren sich entschieden von derartig unseriösen Geschäftspraktiken.

Das Vertrauen zu den GSW wird betrügerisch ausgenutzt, um einen Versorgerwechsel durchführen zu können. Wenige Angaben reichen dazu bereits aus und betroffene Kunden erfahren erst von dem neuen Vertrag mit einem fremden Versorger, wenn die Zeit zum Widerruf bereits verstrichen ist.

Vor derartigen Überraschungen kann man sich am besten schützen, wenn man am Telefon keine persönlichen Dinge gegenüber einem Fremden preisgibt.

Besorgte Kunden können sich im Zweifelsfall gerne bei den GSW telefonisch unter der Rufnummer 02307 978-280 informieren, ob es möglicherweise fremdgesteuerte Veränderungen im Vertragsverhältnis mit den GSW gibt.

Pflegedienste und Heime wollen Preise erhöhen – Beraterin meint: Das muss nicht sein

Pflegebedürftige erhalten in diesen Tagen Post von ihrem Pflegedienst oder Pflegeheim. Angekündigt werden dabei Preissteigerungen zum 1. Januar 2014. Grund ist die erneute Erhöhung der Ausbildungsumlage. Pflegeberaterin Rita Angerstein meint: Eine Erhöhung muss nicht sein.



Rita
Angerstein

„Nach einem Beschluss des NRW-Landtages sollen mit der im Juli 2012 eingeführten Umlage alle Pflegeeinrichtungen an der Finanzierung von Ausbildungsplätzen für dringend benötigte Pflegekräfte beteiligt werden“, erläutert Rita Angerstein, Beraterin im Pflegestützpunkt Kamen, die Hintergründe. In

vollstationären Pflegeheimen und Kurzzeitpflegeeinrichtungen beträgt die Umlage ab Januar 2,99 Euro pro Tag, in Tagespflegeeinrichtungen 1,49 Euro.

Preiserhöhung aufgrund der Ausbildungsumlage

Auf den sogenannten Punktwert, mit dem ambulante Pflegedienste ihre Leistungen der Pflege und hauswirtschaftlichen Versorgung berechnen, entfällt zukünftig eine Ausbildungsumlage von 0,369 Cent pro Punkt. Für eine Wäsche von Kopf bis Fuß, die mit 410 Punkten bemessen wird, bedeutet das immerhin einen Betrag von 1,51 Euro. Die Anbieter von Pflege müssen ihre Preise wegen der Ausbildungsumlage nicht zwangsläufig erhöhen.

*Die Erfahrungen zeigen, dass die Kosten an Bewohner, Gäste und Nutzer der Pflegeeinrichtungen weitergerichtet werden.
(Rita Angerstein, Beraterin im Pflegestützpunkt Kamen)*

„Die Erfahrungen seit Juli 2012 zeigen jedoch, dass die Kosten an die Bewohner, Gäste oder Nutzer der Pflegeeinrichtungen weitergereicht werden“, berichtet Rita Angerstein. Für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige hat das Konsequenzen, da die Leistungen der Pflegeversicherung nicht entsprechend erhöht worden sind.

Beispiel: Bei einer Unterstützung in der häuslichen Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst reicht das Budget der Sachleistung durch die Pflegeversicherung unter Umständen nicht mehr aus und Zuzahlungen aus eigenen finanziellen Mitteln können notwendig werden. „War bislang eine Kombination aus Sachleistung und anteiligem Pflegegeld möglich, verringert sich das restliche Pflegegeld oder entfällt sogar“, unterstreicht Pflegeberaterin Angerstein.

Information und Beratung zum Thema erhalten Pflegebedürftige und Angehörige im Pflegestützpunkt Kamen an der Nordenmauer

18. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr. Während dieser Zeit sind die Mitarbeiterinnen unter Tel. 0 23 07 / 2 89 90 60 oder persönlich zu erreichen. Sprechstunden des Pflegestützpunktes in den übrigen Kommunen des Kreises Unna finden sich im Internet unter www.kreis-unna.de.

Ich wünsch mir 'ne kleine Miezekatze

Der braunäugige Hundewelp, das süße Kätzchen oder das putzige Meerschweinchen – Tiere stehen oft ganz oben auf dem Wunschzettel. Ob sich ein Tier allerdings als Weihnachtsgeschenk eignet, sollte genau überdacht werden, rät der Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz des Kreises Unna.



Tiere sind toll, aber sie müssen über viele Jahre betreut und versorgt werden. (Fotos: Caro Tolkemit)

Besonders Kinder, aber auch ältere Menschen sind hocheifrig über einen neuen Hausgast. Doch gerade bei Kindern hält diese Freude oftmals nicht lange an. Denn Hunde und Katzen wollen über viele Jahre betreut und versorgt werden. „Eine tiergerechte Unterbringung und Versorgung für die gesamte Lebensdauer muss vor dem Kauf eines Tieres gewährleistet

sein“, unterstreicht Kreisveterinärin Dr. Anja Dirksen. Wichtig sind auch Kenntnisse über die Bedürfnisse der jeweiligen Tierart, um Missverständnissen und durch Unkenntnis verursachten Fehlern in der Tierhaltung vorzubeugen.

Tierliebe allein reicht nicht

Häufig wird nur über die Tierliebe der Beschenkten nachgedacht. Wichtig ist aber auch, dass ein „lebendes“ Geschenk passend ist und artgerecht gehalten und gepflegt werden kann. Sonst landet ein solch „originelles“ Weihnachtsgeschenk oft im ohnehin schon überlasteten Tierheim des Kreises Unna. Deshalb rät Dr. Dirksen jedem, der ein Tier verschenken möchte, sich zuvor mit dem zukünftigen Besitzer des Tieres abzustimmen.

Damit kein Tier als spontanes Weihnachtsgeschenk unter dem Christbaum landet, bleibt das kreiseigene Tierheim vom 20. Dezember bis einschließlich 2. Januar für das Publikum geschlossen.

Lions Club BergKamen öffnet das 8. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag, 8. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	1090
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	2290
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	881
Gartencenter Röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1838
Gartencenter Röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2382
Weinhaus Schulte	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1058
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2395
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3013
Schnückel, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1599
Schnückel, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1603
CSP Fahrzeugzentrum	1 Servicepaket Premium Innen im Wert von 115,00 EUR	1939

Zwei Schwerverletzte nach frontalem Zusammenstoß

Ein 25-jähriger Bergkamener und eine 45-jährige Kamenerin wurden am Samstagnachmittag bei einem Unfall auf der Koppelstraße in Kamen schwer verletzt.

Wie die Polizei mitteilt, fuhr der 25-jährige Bergkamener gegen 16.30 mit seinem Pkw die Koppelstraße in Fahrtrichtung Lünener Straße. Die 45-jährige Kamenerin befuhr zur gleichen Zeit mit ihrem Pkw die Koppelstraße in entgegengesetzter Richtung. Unter der Hochstraße kommt der 25-Jährige ins Rutschen und gerät trotz Bremsung in den Gegenverkehr, wo er frontal mit der 45jährigen zusammen prallt. Beide Personen wurden schwer verletzt und verbleiben im Krankenhaus. Beide Fahrzeuge sind nicht mehr fahrbereit und mußten abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden von ca. 5500 Euro.

Lions Club BergKamen öffnet das 8. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag,

8. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Unternehmen	Gewinn	LOS-Nr.
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	1090
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	2290
ZWK Textilreinigung	1 Gutschein im Wert von 20,00 EUR	881
Gartencenter Röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1838
Gartencenter Röttger	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	2382
Weinhaus Schulte	1 Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1058
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2395
Mäx Fachmarkt	1 Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3013
Schnüchel, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1599

Schnüchel, Bergkamen	1 Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	1603
CSP Fahrzeugzentrum	1 Servicepaket Premium Innen im Wert von 115,00 EUR	1939